



Ausstellung

Die Ausstellung besteht aus 7 Tafeln 60 x 84 cm,
7 Tafeln 60 x 60 cm, sowie 3 Rollups.

In der gleichnamigen Broschüre können die
Geschichten der Frauen nachgelesen werden.

Die Ausstellung kann ausgeliehen werden bei:

KASA – Kirchliche Arbeitsstelle Südliches Afrika

Im Welthaus Heidelberg, Willy-Brandt-Platz 5

69115 Heidelberg

Tel: +49 (0)6221-4333616

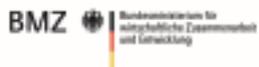
kasa@woek.de

www.kasa.woek.de

Wir werden uns Gehör verschaffen!

Die Witwen von Marikana
kämpfen für Gerechtigkeit und
Wiedergutmachung

Gefördert von
ENGAGEMENT GLOBAL
im Auftrag des BMZ



KASA
Kirchliche Arbeitsstelle
Südliches Afrika

August 2012, Marikana bei Rustenburg/ Südafrika.

Ein Streik der Minenarbeiter bei Lonmin spitzt sich zu, es sterben Arbeiter und Sicherheitskräfte. Schließlich beendet die Polizei den Streik mit Gewalt und erschießt dabei 34 Arbeiter zum Teil auf der Flucht.

Kurz nach dem Massaker trafen sich Vertreterinnen der Khulumani Support Group vor Ort mit Angehörigen der Arbeiter, die in Marikana umgebracht worden waren. Khulumani hat es geschafft, dass Familienangehörige der durch Präsident Zuma eingerichteten Untersuchungskommission in Rustenburg beiwohnen konnten und organisierte für einige Hinterbliebene einen Workshop, in dem sie ihre Geschichten reflektieren und erzählen konnten.



Die sieben Bodymaps der Hinterbliebenen, die in einem kreativen therapeutischen Workshop entstanden sind, zeugen vom Schmerz der Frauen und sind ein Schritt zur Aufarbeitung der Geschehnisse und zur Auseinandersetzung mit der Frage nach Gerechtigkeit.

*7 Tafeln ca. DIN A1 (60 x 84 cm),
Gewicht ca. 1,3 kg/Tafel*



Mit den Fotografien zeigen die Frauen ihre Lebenswirklichkeiten in ihrer Heimat aus ihrer eigenen Perspektive. Ihre Situation hat sich mit dem Tod ihres Ernährers verschlimmert, aber sie kämpfen weiter.

7 Tafeln 60 x 60 cm, Gewicht ca. 1 kg/Tafel